



Sachbearbeitung GM - Zentrales Gebäudemanagement
Datum 13.01.2016
Geschäftszeichen GM-hg-ha
Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt Sitzung am 02.02.2016 TOP
Behandlung öffentlich GD 031/16

Betreff: Generalsanierung Kunstrasen Stadionstraße
- Projekt- und Baubeschluss -

Anlagen: 1. Kostenberechnung
2. Lageplan
3. Bauzeichnung

Antrag:

1. Die Entwurfsplanung für die Sanierung des Kunstrasenspielfeldes Gänswiese bestehend aus:
 - 1.1 den Bauzeichnungen des Zentralen Gebäudemanagements vom 17.11.2015
 - 1.2 der Kostenberechnung des Zentralen Gebäudemanagements vom 21.12.2015

Baukosten (brutto)	585.000 €
<u>Ausstattung (brutto)</u>	<u>15.000 €</u>
Gesamtinvestitionskosten	600.000 €
<u>Aktivierete Eigenleistungen</u>	<u>49.000 €</u>
Gesamtauszahlungen	649.000 €

zu genehmigen.
2. Die Ausführung auf der Grundlage dieser Planung wird genehmigt.
3. Die Deckung der Auszahlungen erfolgt im Finanzhaushalt 2016 bei Projekt-Nr. 7.42410006, (Generalsanierung SSV Kunstrasen Stadionstraße). Hierfür stehen vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushaltsplans 2016 durch den Gemeinderat am 17.02.2016 Haushaltsmittel zur Verfügung.
Die geschätzten jährlichen Folgekosten in Höhe von 68.000 € werden zur Kenntnis genommen.

Michnick

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
<u>BM 1, BM 2, BS, C 3, OB, RPA, ZS/F</u>	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG		ERGEBNISHAUSHALT	
PRC: 4241-611 Sporthallen, Sportplätze Projekt / Investitionsauftrag: 7.42410006			
Einzahlungen*	0 €	Ordentliche Erträge	---
Auszahlungen	600.000 €	Ordentlicher Aufwand	58.500 €
Aktiviert Eigenleistungen	49.000 €	<i>davon Abschreibungen</i>	43.500 €
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	9.500 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	649.000 €	Nettoressourcenbedarf	68.000 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2016 (Entwurf)</u>		2014	
Auszahlungen (Bedarf):	600.000 €	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 4241-611 (Sporthallen, Sportplätze)	58.500 €
Verfügbar:	600.000 €		
Ggf. Mehrbedarf	---	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7		Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	9.500 €
bzw. Investitionsauftrag 7			
<u>2. Finanzplanung</u>			
Auszahlungen (Bedarf):			
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen			
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus			
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

* Zuschüsse nach den Sportstättenbauförderrichtlinien des Landes wurden abgelehnt (vgl. Ziffer 5.3)

2. Beschlüsse und Anträge des Gemeinderates

2.1. Beschlusslage

Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales am 11.12.2013

(Niederschrift § 411, GD 437/13)

- Zustimmung zum Sanierungsbedarf, Konzeption und weitere Vorgehensweise

2.2. Anträge

Unerledigte Anträge aus dem Gemeinderat liegen nicht vor.

3. Erläuterung zum Vorhaben

3.1. Neben der Jahnhalle befindet sich ein Kunstrasenplatz. Das Spielfeld wurde Ende der 1990iger Jahre gebaut und ist inzwischen über 15 Jahre alt. Der Platz verfügt aktuell nicht über die erforderlichen Sicherheitsabstände an den Seitenauslinien sowie keine Umzäunung und ist durch die hohe Beanspruchung und starke Frequentierung abgespielt.

Hauptnutzer des Kunstrasenplatzes bei der Jahnhalle ist der SSV Ulm 1846 Fußball e. V. Der Verein nimmt derzeit mit 20 Mannschaften - davon 17 Jugendmannschaften - am aktiven Spielbetrieb in verschiedenen Ligen teil. Der Kunstrasenplatz wird ganzjährig stark für den Trainingsbetrieb genutzt und ist zudem für den Spielbetrieb im Jugendbereich unerlässlich.

Ferner wird der Platz durch die Ulmer Schulen - beispielsweise für Sporttage, Schulveranstaltungen und das Sportabitur - genutzt.

Um Schäden am Unterbau zu vermeiden und der Verletzungsgefahr für die Nutzer entgegenzuwirken, ist eine Sanierung des Kunstrasenplatzes wichtig.

3.2. Im Zuge der Sanierung sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Austausch des kompletten Kunstrasenbelages
- Einbau einer Elastikschicht
- Herstellung der entsprechenden Sicherheitsabstände zu Barrieren und Banden. Die Spielfeldmaße nach der Sanierung werden 91,50 auf 60,00 Meter (mit Sicherheitsabstand 99,50 auf 64,00 Meter) betragen. Der Kunstrasenplatz ist damit für den Spielbetrieb des Württembergischen Fußballverbandes geeignet und zulässig; Bundesligatauglichkeit ist aber nicht gegeben.
- Neuanschaffung von Toren
- Verlagerung der Spielerunterstände
- Instandsetzungsarbeiten an der Bewässerung und auch der Entwässerung (neue Ablaufrinne entlang der Seite zu den Tennisplätzen)
- Erneuerung der maroden Treppenanlage an der Stadionstraße
- Erneuerung und Anpassung des Weges zwischen dem Kunstrasenplatz Jahnhalle und dem HaLo-Platz sowie Instandsetzung des Weges zwischen dem Spielfeld und den Tennisplätzen
- Herstellung einer Umzäunung, um unsachgemäßen Gebrauch und Vandalismus zu verhindern
- Schaffung einer Zufahrt für Pflegefahrzeuge.

- 3.3. Die Maßnahme ist sowohl mit dem SSV Ulm 1846 e.V. als auch mit dem SSV Ulm 1846 Fußball e.V. sowie der Abteilung Bildung und Sport abgesprochen und entsprechend abgestimmt.

4. Zeitliche Abwicklung

Vergabebeschluss (geplant): FBA StBU am 12.04.2016

Voraussichtlicher Baubeginn: Mitte Mai 2016

Voraussichtliche Fertigstellung: Mitte Juli 2016

Die vorgesehenen Maßnahmen sind zum Teil stark witterungsabhängig; widrige Witterungsbedingungen könnten zu Verzögerungen im Bauablauf und einer Verlängerung der Bauzeit führen.

Aufgrund der Verkehrssicherungspflicht der Stadt sollen die Arbeiten unverzüglich nach der Beschlussfassung des FBA StBU am 02.02.2016 und damit in der Interimszeit (vorläufige Haushaltsführung) öffentlich ausgeschrieben werden.

Insofern kann nicht die nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für Ba-Wü für neue Vorhaben erforderlichen Beschlussfassung des Gemeinderats zum Haushalt 2016 am 17.02.2016 und die Genehmigung des Haushalts durch die Rechtsaufsichtsbehörde einschl. Veröffentlichung im Amtsblatt abgewartet werden.

5. Kosten und Finanzierung

5.1. Kosten

Entsprechend der beiliegenden Kostenberechnung des Zentralen Gebäudemanagements vom 22.12.2015 (Anlage 1) fallen für die Durchführung der Maßnahme Gesamtauszahlungen von 649.000 € an. Diese gliedern sich in:

Baukosten (brutto)	585.000 €
<u>Ausstattung (brutto)</u>	<u>15.000 €</u>
Gesamtinvestitionskosten	600.000 €
<u>Aktivierte Eigenleistungen</u>	<u>49.000 €</u>
Gesamtauszahlungen	649.000 €

5.2. Finanzierung

Im Entwurf des Haushaltsplans 2016 stehen Haushaltsmittel in Höhe von 600.000 Euro bei Projekt-Nummer 7.42410006 (Generalsanierung Kunstrasen SSV Stadionstraße) zur Verfügung.

Die Mittel reichen daher zur Realisierung der Maßnahme aus.

5.3. Zuschüsse

Die Stadt Ulm hat für diese Maßnahme Zuschüsse nach den Sportstättenbauförderrichtlinien des Landes Baden-Württemberg in 2014/2015 beantragt. Der Antrag der Stadt Ulm wurde in 2015 abgelehnt. Zuschüsse sind daher für dieses Vorhaben nicht zu erwarten.

5.4. Folgekosten

Für das Vorhaben fallen darüberhinaus folgende zusätzliche Folgekosten an:

Folgekosten				
Kalkulatorische Kosten		€	Afa/kalk. Zins	€
Abschreibung inkl. Aktivierte Eigenleistungen	Baukosten	634.000	15 Jahre	42.000
	Ausstattung	15.000	10 Jahre	1.500
Summe Abschreibung				43.500
Durchschnittl. Verzinsung inkl. Aktivierte Eigenleistungen	Gesamtkosten	<u>649.000</u> 2	2,92%	9.500
Summe Kalkulatorische Kosten				53.000
Pflegekosten Kunstrasen/Jahr (Sportunterhalt)				15.000
Summe Folgekosten				68.000

Die gebäudewirtschaftlichen Folgekosten werden als Nebenkosten dem Nutzer verrechnet und erhöhen dadurch die Aufwendungen im PRC 4241-611 (Sporthallen, Sportplätze) ab dem Haushaltsjahr 2016.